

Integratives psychosomatisches Behandlungskonzept

für Menschen mit Psychoseerfahrungen





Psychische Belastungen durch Psychoseerfahrungen

Eine psychotische Episode ist meist eine sehr beängstigende und verstörende Erfahrung und die Effekte dieser Erfahrung, wie z. B. die nachfolgende Erschöpfung und das verunsicherte Selbstbild, können viel länger bestehen bleiben als die eigentlichen Krankheitssymptome.

Beeinträchtigte familiäre Bindungen, Einsamkeit, Arbeitslosigkeit oder finanzielle Sorgen können als äußere Erschwernisse dazukommen. Die Fähigkeit zur Bewältigung der Krankheit wird dadurch weiter geschwächt, ein Teufelskreis entsteht.

Zur Unterstützung der Betroffenen ist hier ein therapeutisches Konzept gefragt, das individuelle Ressourcen weckt und stärkt, existenziellen Ängsten mit konstruktiven Veränderungsimpulsen begegnet und die Krankheit verstehbar macht.

Die Heiligenfeld Kliniken bieten für Menschen mit Psychoseerfahrungen im Rahmen einer psychiatrischen Rehabilitation ein spezifisches integratives Behandlungskonzept und einen besonderen Ort - eine Atmosphäre der Achtsamkeit und des Respekts und einen liebevollen Umgang miteinander.

Die stationäre Behandlung in unseren Klinken steigert nachweislich die Lebensqualität unserer Patienten und führt zu einer besseren Bewältigung des Alltags.

Mit anderen Worten: Sie führt "zurück ins Leben".



Ganzheitliches Konzept

Die **HEILIGENFELD KLINIKEN** verwirklichen ein ganzheitliches Behandlungskonzept. Im Mittelpunkt steht für uns der Mensch, jede einzelne Person mit ihren körperlichen und seelischen Leiden. In Würdigung der ganzen Person, ihres Erlebens und ihrer individuellen Lebenssituation begegnen wir ihr in tiefer Menschlichkeit und Achtsamkeit.

Ausgehend von einem ganzheitlichen Menschenbild bezieht unser therapeutisches Handeln alle Ebenen der Person und ihres Erlebens mit ein: die erkrankte Seele, den Körper, die geistig-spirituelle Ebene, die sozialen Beziehungen.

Existenzielle Fragen nach der Sinnhaftigkeit unseres Handelns und dem Sinn unseres menschlichen Daseins finden ausdrücklich Beachtung.

Die medizinische und psychotherapeutische Behandlung erfolgt stets in Verbindung mit speziellen Patientenschulungen, vielfältigen Körper- und Kreativtherapien und freiwilligen Meditationen und ist eingebettet in die therapeutische Gemeinschaft.

Die menschengemäße und ökologische Architektur der Gebäude und die Vielgestaltigkeit der Räume schaffen einen natürlichen Lebensraum, der hilft, sich auf seine eigenen Themen zu konzentrieren.

Ganzheitlichkeit bedeutet für uns auch die Einbeziehung der Mitarbeiter in die Unternehmensentwicklung und der Patienten in die Mitgestaltung der Klinik.





Behandlungsindikationen psychotischer Störungen

Im Rahmen der psychiatrischen Rehabilitation behandeln die Heiligenfeld Kliniken:

- schizophrene Psychosen in nicht-akuten Stadien (F20): Postremissives Erschöpfungssyndrom und depressive Störungen nach akuten Psychosen, schleichende Verläufe, reaktive Störungen im Rahmen schizophrener Psychosen,
- affektive Psychosen im Intervall (F30, F31): Zyklothymien, manische Episoden,
- Zustände nach psychotischen Episoden (F23),
- paranoide Syndrome (F22, F24),
- schizoffaktive Störungen (F25),
- schizotype Störungen (F21).

Gegenanzeigen

- Patienten, deren Fremd- oder Selbstgefährdung die Unterbringung in einer geschlossenen Einrichtung erforderlich macht.
- Patienten mit Suchterkrankungen, die noch nicht entgiftet sind oder bei deren Pathologie eine spezielle Suchteinrichtung notwendig ist,
- Patienten, bei denen primär eine organische, z. B. internistische, orthopädische oder neurologische stationäre Behandlung erforderlich ist,
- Patienten, bei denen eine organische Psychose oder eine geistige Behinderung im Vordergrund stehen.



Integratives Behandlungskonzept

Heilende Kraft hat unserer Erfahrung nach die gemeinsame Anwendung von allgemein wirksamen Therapieangeboten und individuellen Therapiemaßnahmen sowie krankheitsspezifischen Angeboten. Das Behandlungsprogramm im Rahmen der stationären Rehabilitation psychiatrischer Erkrankungen wird daher individuell als Zusammenspiel von Gruppenpsychotherapie, Einzeltherapie, psychoedukative Maßnahmen, Milieu- und Soziotherapie, arbeitsbezogene Therapieangebote, körperorientierte- und kreative Therapien, Bewegungs- und physikalische Therapien, Entspannungsverfahren und Meditation sowie psychopharmakologischer Behandlung zusammengestellt.

Leitlinienorientierung

Die Behandlungsstruktur folgt, wie bei allen Patienten der Klinik, den klinischen Leitlinien und Behandlungspfaden, die sich aus der allgemeinen Diagnosestellung (nach ICD10) ergeben und die für alle wesentlichen psychischen und psychosomatischen Erkrankungen klinikintern entwickelt wurden.

Diese Leitlinien, z. B. für die Behandlung von Psychoseerfahrungen, wurden gemäß den evidenzbasierten Leitlinien der wissenschaftlichen Fachgesellschaften hin entwickelt und für unsere stationäre Behandlung spezifiziert und weiterentwickelt.





Individuelle Behandlung

Zentrale und tragende Figur in der Behandlung ist ein spezifisch geschulter und erfahrener Arzt oder Psychologe, der die Aufnahmeund Entlassungsuntersuchung durchführt, den individuellen Behandlungsplan erstellt und den Patienten über die gesamte Behandlungsdauer kontinuierlich betreut. Er führt die notwendigen einzeltherapeutischen Gespräche und leitet eine spezifische Gruppenpsychotherapie, an der in der Regel alle Patienten, für die er zuständig ist,
teilnehmen. Im Rahmen intensiver Teamarbeit wird die gesamte
Behandlung koordiniert.

Gruppentherapie

Gruppen von 8 bis 10 Patienten werden durch einen nur für sie zuständigen Therapeuten, Arzt oder Psychologen betreut. Jede Gruppe hat einen eigenen Gruppenraum, der auch gleichzeitig Aufenthaltsraum für diese Gruppe ist. Die Zimmer der Patienten sind in der Regel um den Gruppenraum herum verteilt. Innerhalb dieses Gruppenkontextes werden Gruppenpsychotherapie, Gruppenvisiten und Einzelgespräche durchgeführt. Auch hat jede Gruppe eine Bezugsschwester, die ihre primäre Ansprechpartnerin im Pflegedienst ist und die ggf. erforderliche verhaltenstherapeutische Einzelarbeit durchführt. Die Gruppe wird also therapeutisch als Bezugssystem (Gruppenfeld) genutzt. So wird ein familiärer Rahmen erreicht, der eindeutig und überschaubar ist und auch korrigierende emotionale Erlebnisse ermöglicht.

Störungsspezifische Behandlung

Zur störungsspezifischen Behandlung nehmen die Patienten an einer speziellen indikativen Gruppe teil. Hier werden allgemeine Informationen über die Erkrankung, ihre Diagnose und die Behandlungsmöglichkeiten gegeben. Das Behandlungskonzept und der Umgang mit der Erkrankung, mit Dekompensationen und Komplikationen werden erläutert. Darüber hinaus werden Übungen zum Selbstmanagement, zur Selbststeuerung und zum Symptommanagement durchgeführt.

Folgende Themen werden in dieser Gruppe vorgestellt:

- Allgemeines Psychoseverständnis
- Schizophrene Erkrankungen
- Schizoaffektive Erkrankungen
- Medikamente
- Psychosemanagement und Krisenpläne
- Hilfsangebote



Meditation und Besinnung

Eine Besonderheit der Kliniken sind die umfangreichen Möglichkeiten zur Besinnung und zur geistigen und religiösen Auseinandersetzung, die bei gegebener Indikation und sorgfältiger Auswahl bei Menschen mit Psychoseerfahrungen eingesetzt werden können. Ein erfahrener Meditationslehrer bietet eine fundierte Einführung in die stille Meditation an und begleitet einfühlsam in die Vertiefung meditativer Praxis. Alternativ werden morgens über Bewegung und Stimme weitere Zugangsformen zum Erleben der Verinnerlichung angeboten. Im täglichen Wechsel werden am Nachmittag viele unterschiedliche Meditationswege zum Kennenlernen vorgestellt: Durch einen jederzeit zugänglichen Raum der Stille gibt es immer die Möglichkeit zur Besinnung, zum Gebet oder zur persönlichen Meditation. Bei religiösen Fragen christlichen Glaubens besteht eine Zusammenarbeit mit der katholischen und der evangelischen Seelsorge Bad Kissingen.

Uns ist das geistig-spirituelle Angebot in der ganzheitlichen Betrachtung des Menschen sehr wichtig. Ebenso wichtig ist es uns aber zu sagen, dass diese Angebote freiwillig sind.

Kreativtherapeutische und körpertherapeutische Behandlungsverfahren

Wichtige Ziele bei der Behandlung von Psychoseerfahrung sind, das psychotische Erleben zu bewältigen, es verstehbar zu machen und die Persönlichkeit zu integrieren sowie eigene gesundheitsfördernde Potentiale und Ressourcen zu aktivieren und weiterzuentwickeln. Unterstützend wirkt daher neben der Gruppentherapie das besonders breit gefächterte körper- und erlebensbezogene Therapieprogramm der Kliniken.

Folgende Therapieangebote kommen vornehmlich zur Anwendung:

- Bewegung und Entspannung
- Selbststeuerung
- Kreative Medien
- Therapeutisches Reiten
- Rhythmustherapie
- Gartengruppe
- Koch- und Hauswirtschaftsgruppe
- Heilkraft der Stimme
- Wassergruppe
- Sport und Gymnastik



Therapeutische Gemeinschaft

Psychoseerfahrungen führen häufig zur Vereinsamung und zur sozialen Isolation. Das in unserer Klinik verankerte Konzept der therapeutischen Gemeinschaft mit gegenseitiger Unterstützung ist ein wichtiger heilsamer und nährender Rahmen für die Heilung unserer Patienten. Die therapeutische Gemeinschaft ist gleichzeitig wesentliches Element unseres Konzeptes milieu- und sozio-therapeutischer Arbeit. Die Beteiligung der Patienten an der Organisation und Gestaltung der Klinikabläufe fördert zudem die Fähigkeit zur Bewältigung lebenspraktischer Aufgaben und zu eigenverantwortlichem Handeln.

Elemente dieses Beziehungsfeldes sind im Wesentlichen:

- Gesamtplenum zum Abschied und zur Begrüßung neuer PatientInnen (für Besucher offen),
- Patientenversammlung,
- therapeutische Großgruppe, Forum zur Verbesserung kommunikativer Fähigkeiten, Unterstützung in schwierigen Prozessen,
- Verteilung gemeinschaftlicher Aufgaben und Verantwortungsbereiche.
- Patensystem zur Begrüßung und Orientierungshilfe,
- Vorträge zu Fragen von Gesundheit und Krankheit, Behandlungskonzept, gesunde Ernährungsweise,
- · Freizeitangebote am Wochenende,
- Beteiligung der Patienten am Verbesserungs- und Beschwerdemanagement.

Patientenorientierung

Unsere Patienten stehen im Mittelpunkt unseres Wirkens. Wir möchten unsere Patienten optimal informieren und sind bemüht um Entscheidungsmöglichkeiten innerhalb eines medizinisch-therapeutischen Rahmens und um eine Einbeziehung der Patienten in die Verbesserung der Abläufe.

Der Wechsel der Behandlung durch einen bestimmten Arzt oder Psychotherapeuten ist nach einem Beratungsgespräch möglich. Innerhalb eines durch die internen Leitlinien beschriebenen Spektrums können die therapeutischen Maßnahmen selbst gewählt und verändert werden, so dass ein individueller Behandlungsplan entsteht, der die persönlichen Wünsche berücksichtigt. Anregungen und Wünsche zur Verbesserung der Abläufe oder Beschwerden können im Klinikalltag in vielfältiger Weise eingebracht werden. Gleichfalls werden diese aber auch systematisch erfragt und bearbeitet. So entwickelt sich das gesamte Klinikkonzept auch nach den Bedürfnissen unserer Patienten ständig weiter.



Arbeitsbezogene Therapieangebote und Sozialberatung

Arbeitsbezogene Therapieangebote

Für Probleme mit der beruflichen Identität und der Berufsrolle besteht eine spezielle Indikationsgruppe "Arbeitsleben" zu den Themen sozialer Vernetzung, Selbsthilfegruppen, Zeitmanagement, Bewerbungstraining usw.

Weitere arbeitstherapeutische Angebote dienen zum Training von Arbeitsgrundfähigkeiten und zur Verbesserung der Arbeitsbelastbarkeit. In der Ergotherapie werden mit einem individuellen Therapieprogramm handwerkliche Fertigkeiten geübt.

Interne Belastungserprobung

Zur Erprobung der Belastbarkeit im Arbeitsleben wurde für spezifische Indikationen das Konzept individueller Belastungstage entwickelt. Neben der fortgesetzten Teilnahme an Therapieveranstaltungen führt der Patient hierbei ein individuell erarbeitetes Programm seinem Arbeitsfeld nahe kommender Tätigkeiten innerhalb der Kliniken durch.

Sozialberatung und Reha-Beratung

Bei Bedarf wird durch den Sozialdienst unserer Kliniken eine individuelle Sozial- und Reha-Beratung durchgeführt. Dies betrifft u. a. Beratung über finanzielle und soziale Fragen, berufliche Maßnahmen in Kooperation mit dem Arbeitsamt, Berufsförderungswerk etc. sowie Vermittlung und Hilfe bei der Antragstellung von sozialen Maßnahmen, wie z. B. betreutes Wohnen, Übergangseinrichtung, sozialpsychiatrische Dienste u. Ä.

Angehörigenarbeit

Die Einbeziehung von Angehörigen hat häufig große Bedeutung, da die Störung und ihre Behandlung das Beziehungs- bzw. Familiensystem in vielfältiger Weise beeinflussen.

Angehörigenarbeit wird in folgenden Formen durchgeführt:

- individuelle Angehörigengespräche mit dem Arzt, Psychologen oder dem Sozialarbeiter,
- regelmäßig alle 6 Wochen Angehörigentage mit Informationen über Erkrankung und Behandlungsmöglichkeiten und strukturierenden Begegnungen zwischen Patient und Angehörigen.



Nachsorge und Vernetzungen

In den letzten Wochen vor der Entlassung nehmen unsere Patienten an der Transfergruppe, einer Entlassungsvorbereitungsgruppe, teil, um mögliche Probleme im Übergang in den häuslichen und beruflichen Alltag zu bearbeiten. Bereits während der Behandlungszeit wird von der Klinik aus ein Kontakt zu dem weiterbehandelnden ambulanten Therapeuten hergestellt. Bei Bedarf werden spezialisierte Institutionen, Ärzte, Therapeuten oder Beratungsstellen vermittelt. Ein persönliches oder telefonisches Nachsorgegespräch zur Betreuung im Übergang findet einige Wochen nach der Entlassung mit unserem Arzt oder Psychologen statt. Im Rahmen einer Telefonsprechstunde für Ehemalige, die wöchentlich von der Sozialpädagogin der Klinik durchgeführt wird, können auch noch nach der Entlassung Informationen zu nachbetreuenden Hilfen erhalten werden (z. B. Adressen und Vermittlung von Selbsthilfegruppen, Regionalgruppen, Beratungsstellen usw.).

Ehemalige Patienten können auch weiterhin an diversen Veranstaltungen der Klinik, wie z. B. den täglichen Meditationen, Veranstaltungen für Festzeiten oder dem Plenum, teilnehmen.

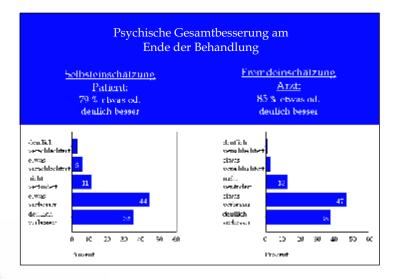
Zur Weiterentwicklung unseres Behandlungskonzepts, zur Vernetzung der Behandlung mit ambulanten Angeboten und zur wissenschaftlichen Erforschung der beschriebenen Themen kooperieren wir mit verschiedensten Fachpersonen und Institutionen:





Therapieerfolg und Behandlungsergebnisse

Der weit überwiegende Teil der Rehabilitanten gibt am Ende der Behandlung generelle psychische Besserungen an, wobei die Patienten selbst in dieser Einschätzung etwas kritischer sind als ihre behandelnden Ärzte.



Unter Berücksichtigung des überdurchschnittlich hohen Schweregrades der Symptombilder unserer psychiatrischen Rehabilitanten weisen die Effektstärken auf eine hohe Effektivität des Behandlungskonzepts hin. Unsere katamnestischen Untersuchungen zeigen, dass im Verlauf von 3 Jahren weitere Krankenhausinanspruchnahmen und damit korrespondierende Kosten um 65% bei den psychiatrischen Patienten reduziert werden können. Über 80 % unserer Patienten sind am Ende ihrer Behandlung mit ihrem Therapieerfolg zufrieden und 62 % bestätigen 3 Jahre später noch positive Auswirkungen der Therapie spüren zu können.



Die Kliniken

Fachklinik Heiligenfeld

Die Fachklinik Heiligenfeld - Keimzelle des "Heiligenfelder Modells" ist eine Klinik für Psychotherapeutische Medizin - Psychosomatik, Psychotherapie und Psychiatrie. Hier wird das gesamte Spektrum psychischer und psychosomatischer Erkrankungen behandelt. Es bestehen spezielle Behandlungsgruppen für Frauen, Menschen in spirituellen und religiösen Krisen und bei Psychosen und Borderline-Zuständen.

Parkklinik Heiligenfeld

Die Parkklinik Heiligenfeld ist ein Privatkrankenhaus für Psychosomatische Medizin, Psychiatrie und Psychotherapie. Hier wird das gesamte Spektrum psychischer und psychosomatischer Erkrankungen behandelt. Das Behandlungsangebot ist auf die Bedürfnisse Privatversicherter ausgerichtet. Darüber hinaus gibt es spezielle Behandlungskonzepte für Ärzte, Therapeuten, Lehrerinnen und Lehrer, Führungskräfte und Selbstständige, Beamte im Vollzugsdienst, Mitarbeiter in öffentlicher Verwaltung und Behörden sowie Menschen im kirchlichen Dienst.

Rosengarten Klinik Heiligenfeld (ehem. Gesundheitszentrum)

Die Rosengarten Klinik Heiligenfeld für psychosomatische Rehabilitation arbeitet nach einem ganzheitlichen, menschlichen Konzept und behandelt alle psychosomatischen Erkrankungen. Es bestehen spezielle Behandlungsgruppen und Konzepte für Menschen aus dem sozialtherapeutischen Bereich, Ältere Patienten, Essstörungen (Adipositas) und Studenten.

Luitpoldklinik Heiligenfeld

Die Luitpoldklinik Heiligenfeld behandelt Erkrankungen aus den Fachbereichen Orthopädie und Unfallchirurgie, Innere Medizin, Onkologie, Rheumatologie und Urologie. Die medizinisch-therapeutische Konzeption umfasst stationäre und ambulante Vorsorgemaßnahmen, Heilverfahren und Anschlussheilbehandlungen/Abschlussrehabilitationen.

Heiligenfeld Klinik Waldmünchen

Die Heiligenfeld Klinik Waldmünchen bietet psychosomatische Krankenhausbehandlung, psychosomatische Rehabilitation und die Möglichkeit zur Aufnahme von Begleitkindern oder -Eltern an. Sie arbeitet nach einem ganzheitlichen integrativen und menschlichen Konzept. Neben Erwachsenen werden auch Kinder, Jugendliche, Väter und /oder Mütter mit Kindern und ganze Familien behandelt.



Ambiente der Heiligenfeld Kliniken

In den für ältere Patienten vorgesehenen Kliniken stehen Einbettzimmer mit Badewanne oder Dusche, WC und Telefon zur Verfügung. Die Ausstattung bevorzugt größtenteils natürliche Materialien (wie z. B. metallfreie Betten aus Vollholz, Naturhaarteppich und abgeschirmte elektrische Leitungen) und ermöglicht in einem gewissen Ausmaß eine individuelle Gestaltung.

Die Zimmer sind barrierefrei über Aufzüge zu erreichen. Mehrere Zimmer sind behindertengerecht ausgestattet.

In Ihrer Freizeit können Sie gerne unser Schwimmbad, Sauna, Patientenbibliothek/Leseraum, Internet-Patienten-PC, Spielecke, Malraum, Meditationsraum usw. benutzen.

Ernährung

Bewusstheit für das Essen und eine gesunde Ernährung gehören nach unserem Verständnis zu einem ganzheitlichen Klinikkonzept. Wir sind ständig dabei, unser Ernährungskonzept den aktuellen Erfordernissen anzupassen und unseren PatientInnen geschmackvolle gesunde und vollwertige Mahlzeiten anzubieten.

Wir orientieren uns in unserem Ernährungsangebot an den Regeln der Deutschen Gesellschaft für Ernährung.

Wir bevorzugen Produkte aus biologischem Anbau und artgerechter Tierhaltung, bieten Menüwahl mit Vollwertkost. Produkte aus "gerechtem Handel" sind für uns ebenfalls selbstverständlich. Rein vegetarische Ernährung und medizinisch angezeigte Diäten sind möglich.

Service

Mit unserem persönlichen Service begleiten wir unsere PatientInnen von der ersten Kontaktaufnahme bis zum Ende ihres Aufenthalts. Wir bieten:

- kostenlose Internetnutzung
- Patientenkopierer
- Faxservice
- · Zeitungen und Magazine
- Information über Veranstaltungen in und um Bad Kissingen



Der Weg in die Klinik

Kennenlernen

Sie können uns nach Voranmeldung jederzeit besuchen. Die besondere Atmosphäre unseres Hauses erleben Sie am besten, wenn Sie die wöchentliche Gesamtversammlung von MitarbeiterInnen und PatientInnen (Plenum) besuchen, die für Gäste immer offen ist. Hier werden die nach Hause gehenden Patienten verabschiedet und die gerade angereisten begrüßt. Melden Sie sich einfach telefonisch an unter 0971 84-0.

Aufnahme und Kostenübernahme für gesetzlich Versicherte in die Heiligenfeld Kliniken

Sie können zu uns zu einer psychosomatischen Rehabilitation durch jeden Kostenträger kommen. In Heiligenfeld besteht außerdem die Möglichkeit eine Krankenhausbehandlung (nach § 39 SGB V) durchzuführen.

Zur Aufnahme in unserer Klinik (Prozedur, Antragsformulierung) beraten wir Sie gern persönlich unter Tel. 0971 84-0.

In jedem Fall benötigen wir aber folgende Unterlagen:

einen ärztlichen oder therapeutischen Befundbericht, frühere Entlassberichte, o. Ä.	» erhältlich bei dem behandeln- den Arzt oder Krankenhaus
eine Darstellung Ihrer Symptome und Therapie- erwartungen aus persönlicher Sicht	» Fragebogen auf telefonische Anforderung bei uns erhältlich oder unter www.heiligenfeld.de
3. die schriftliche Kostenübernahmeerklärung der Krankenversicherung, der Rentenversicherung oder eine abgestempelte Krankenhauseinweisung	» diese muss beim zuständigen Kostenträger durch Ihren Arzt beantragt werden, wir unterstützen Sie gerne dabei



Aufnahme und Kostenübernahme für Privatversicherte

Zur Aufnahme in die Heiligenfeld Kliniken als Privatversicherter beraten und unterstützen wir Sie gern persönlich. Telefon: 0971 84-4103 oder 4143.

Für die Aufnahme benötigen wir folgende Unterlagen:

einen ärztlichen oder therapeutischen Befundbericht, frühere Entlassberichte, o. Ä.	» erhältlich bei dem behandeln- den Arzt oder Krankenhaus
eine Darstellung Ihrer Symptome und Therapie- erwartungen aus persönlicher Sicht	» Fragebogen auf telefonische Anforderung bei uns erhältlich oder unter www.heiligenfeld.de
3. die schriftliche Kostenübernahmeerklärung der privaten Krankenversicherung	» diese muss beim zuständigen Kostenträger durch Ihren Arzt beantragt werden, wir unterstützen Sie gerne dabei

Wir führen für Privatversicherte und/oder Beihilfeberechtigte Krankenhausbehandlung entsprechend der Beihilfeverordnung und der Mustervertragsbedingungen der privaten Krankenversicherung durch (stationäre Krankenhausbehandlung). Falls die Kostenübernahme zu Beginn der Behandlung nicht vorliegt, erwarten wir vor Aufnahme eine Vorauszahlung für den Zeitraum von zwei Wochen.

Patienten aus Luxemburg, Österreich oder anderen EU-Ländern werden nach Antrag und Befund, mit der Genehmigung der Krankenkasse für Auslandsbehandlung (E 112 Formular) problemlos bei uns auf-genommen.

In einzelnen Fällen kann es für eine effektive Behandlung sinnvoll sein, ein telefonisches oder persönliches Vorgespräch mit unserer/m Aufnahmepsychologin zu führen.

Heiligenfeld ist ausgezeichnet:



Platz 1 - Gesamtsieger Auszeichnung durch das Great Place to Work® Institute 2007

Deutschlands Kundenchampions 2008

Platz 4 der 50 Top-Unternehmen die mit einem vorbildlichen Beziehungsmanagement ihre Kunden zu Fans machen



Platz 2 (50 - 500 Mitarbeiter) Auszeichnung durch das Great Place to Work® Institute 2007



Gesamtsieger in der Branche Gesundheitswesen "Best Workplace in Health Care in Europe 2007"



Der Deutsche Preis für Wirtschaftsethik "Vorreiter ethischen Handelns" 2005



Zertifiziert nach KTQ Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen 2006 und 2008



Auszeichnung für wirtschaftlich erfolgreiche und spirituell orientierte Unternehmensführung 2005



... auf dem Weg zu einem guten Leben

97662 Bad Kissingen Tel. 0971 84-0 • Fax 0971 84-4195 www.heiligenfeld.de • info@heiligenfeld.de



Ärztlicher Direktor: Dr. Joachim Galuska

Kaufmännischer Direktor: Fritz Lang